

Erfahrungsbericht - Auslandssemester an der De Haagse Hoogeschool

Im Rahmen meines Masterstudiums Innovations- und Change-Management an der Hochschule Nordhausen habe ich mich entschlossen ein freiwilliges Auslandssemester zu absolvieren. Dabei standen für mich die Studieninhalte, die englische Sprache und der gesellschaftliche Hintergrund des Landes im Vordergrund. Auf der Suche nach einem geeigneten Land fiel mir auf der Liste der Partnerhochschulen Den Haag auf und nach einer Recherche über die dortige Hochschule entschloss ich mich für ein Studium in den Niederlanden. Dort ist die englische Sprache in der gesamten Gesellschaft vertreten und akademisch auf einem sehr hohen Niveau, zudem konnte ich die Studieninhalte meines Bachelors in Den Haag wieder aufgreifen. Die Nähe zum Meer, eine sehr sympathische Lebensart und die Weltoffenheit der Stadt sind zusätzliche positive Aspekte, die mich überzeugt haben im Wintersemester 18/19 in Den Haag zu studieren.

Da die Hochschule auf eine Vielzahl von Internationalen Studenten ausgerichtet ist, gibt es vor Ort und im Internet ein Netzwerk aus unterschiedlichen Akteuren (Uni, Studentenvertretungen, Wohnheime etc.), die sich um alle Belange kümmern.

Wohnen

Nach der Zusage für einen Studienplatz für „International Business“ an der Haagse Hoogeschool ging es direkt auf Wohnungssuche. Es ist ein breites Angebot an Studentenwohnheimen vorhanden, die speziell Zimmer für Internationale Studenten anbieten (siehe duwo.nl/ etc.). Ich entschloss mich allerdings es zunächst auf dem privaten Wohnungsmarkt zu versuchen, da ich mir dadurch einen „authentischeren“ Austausch erhoffte. Über verschiedene Facebook-Gruppe und mehrfaches bewerben um eine Wohnung bekam ich die Zusage für eine Wohnung in zentraler Lage. Generell gilt es zu beachten, dass die Mieten in den Niederlanden und speziell in Den Haag höher sind als in den meisten deutschen Großstädten.

Einführungstage

Ende August ging es dann für mich nach Den Haag zu den Einführungstagen. Die Einführungstage waren vor allem wegen des Kennenlernens der anderen Studenten sehr wichtig. Zudem wurden verschiedene Informations-Veranstaltungen angeboten sowie die Unterstützung bei dem Eintragen in die Kurse, was sehr nützlich war.

Studieninhalte/Professoren

Wie bereits erwähnt konnte ich die Studieninhalte meines Bachelors wieder aufgreifen und entschied mich vor allem für Kurse im Bereich „Sustainable Business“. Zudem wollte ich Niederländisch lernen und belegte einen Sprachkurs für Austauschstudenten, hier wurden neben der Sprache auch kulturelle Inhalte vermittelt. Die Professoren waren engagiert und konnten Inhalte sehr gut vermitteln. Alle Kurse wurden auf Englisch gehalten. Zudem waren die belegten Kurse durch Vorträge und Exkursionen sehr praxisnah gestaltet.

Workload/Prüfungen

Es war durchgängig ein hoher Workload vorhanden. Durch Vorträge, Gruppenarbeiten oder ähnliches wurden die Studenten auch während des Semesters gefordert. Dadurch kam es zum einen zur Vertiefung der behandelten Themen und zum anderen wurde von Beginn an die eigene Auseinandersetzung mit der englischen Sprache gewährleistet, was wiederum für eine schnelle Überwindung möglicher sprachlicher Barrieren führte. Die Prüfungen sind in verschiedene Phasen am Ende des Semesters unterteilt, weshalb nicht alle Prüfungen in einem kurzen Zeitraum zu absolvieren sind. Dies ist allerdings auch von den gewählten Kursen anhängig. Die Termine hierfür wurden frühzeitig kommuniziert, was die Planung erleichterte.

Stadt

Den Haag ist eine sehr lebenswerte Stadt. Ein breites und günstiges Sportangebot, viele kulturelle Veranstaltungen, eine Vielzahl von guten Restaurants sowie die Nähe zum Meer ermöglichen ein breites Spektrum an Freizeitaktivitäten. Durch die öffentlichen Verkehrsmittel und den Ausbau der Fahrradwege ist alles sehr gut zu erreichen. Für Studenten, die die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen wollen, empfiehlt sich die Anschaffung einer OV-Card die als PrePaid-Karte aufgeladen wird und in den gesamten Niederlanden genutzt werden kann. Zudem sind durch die Lage auch andere Städte wie Rotterdam, Amsterdam oder auch belgische Städte sehr gut zu erreichen. Den Haags Einwohner sind sehr multikulturell und Fremden gegenüber immer offen und aufgeschlossen, was den Austausch mit Einheimischen erleichtert. Durch viele europäische Institutionen, den Internationale Gerichtshof und als Regierungssitz der Niederlande hat die Stadt auch eine hohe internationale Bedeutung.

Generell kann ich jedem empfehlen ein Auslandssemester im Studium einzubauen. Die Erfahrungen und Fähigkeiten, die in dieser Zeit gesammelt werden, sind sehr wichtig. Wie ich im Vorfeld erwartet habe, ist Den Haag als Austauschmöglichkeit sehr gut geeignet und zeichnet sich vor allem durch das hohe akademische Niveau, das gesprochene Englisch sowie als lebenswerte Stadt aus.

Einverständniserklärung

Ich stimme zu, dass der Bericht anderen Studierenden der HS Nordhausen zur Verfügung gestellt und ggf. auf den Web-Seiten der HSN veröffentlicht wird.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Lukas Fröhlich'.

Hamburg den 20.02.2019